

Saxifraga oppositifolia Zieltal, noch am Gipfel des Lodner (3268 m, Kalk).

Schoenoplectus triqueter am Giesenbach, „Unterm Berg“ nächst Meran.

Sempervivum montanum Zieltal, Laugenspitze, Hochwart.

Senecio paludosus im „weiten Moos“.

Seseli varium Rabland, Naturnser Sonnenberg.

Soldanella alpina Platzers, Gall, Gampenjoch.

Sorbus torminalis Gargazon, Fragsburg.

Spiraea sorbifolia verwildert, z. B. am Passerufer.

Stipa pennata Plars, Töll, Rabland.

Sturmia Loeseli Gargazon, Nals, Andrian.

Syringa vulgaris verwildert.

Telephium Imperati Naturnser Sonnenberg.

Thesium montanum Gratsch, Gall.

Typha angustifolia Nals.

Valeriana saxatilis Gampenjoch, Gall.

Veratrum album var. *Lobelianum* Zieltal, Platzers.

Vicia silvatica Nals, Gfrill, Andrian.

Die Zahl der nun für das Gebiet bekannten Arten beträgt einschließlich verschiedener, Entleutner entgangener Notierungen etwa 1380. Ich hoffe, dieselbe noch wesentlich vergrößern zu können.

Literatur - Übersicht¹⁾.

August und September 1904.

Bubák Fr. und Kabát J. E. Mykologische Beiträge. II. (Hedwigia. Bd. XLIII. Heft 6. S. 416—421.) 8°.

Beschreibung von: *Phylosticta albina* B. et K., *Ph. cryptocarpa* B. et K., *Ph. socialis* B. et K., *Phoma caraganigena* B. et K., *Cytospora Cydoniae* B. et K., *Ascochyta anisomera* B. et K., *A. elephas* B. et K., *A. Humuli* B. et K., *Septoria Chaerophylli aromatici* B. et K., *S. divergens* B. et K., *Rhabdospora pachyderma* B. et K., *Leptothyrium Mercurialis* B. et K., *Marssonina curvata* B. et K., *Heterosporium Robiniae* B. et K.

Burgerstein A. Kohlensäure und Leben. (Wiener illustr. Garten-Zeitung. XXIX. Jahrg. 8/9. Heft. S. 289—295.) 8°.

— — Die Transpiration der Pflanzen. Eine physiologische Monographie. Jena (G. Fischer). 8°. 283 S. — K 9.—.

¹⁾ Die „Literatur-Übersicht“ strebt Vollständigkeit nur mit Rücksicht auf jene Abhandlungen an, die entweder in Österreich erscheinen oder sich auf die Flora dieses Gebietes direkt oder indirekt beziehen, ferner auf selbständige Werke des Auslandes. Zur Erzielung tunlichster Vollständigkeit werden die Herren Autoren und Verleger um Einsendung von neu erschienenen Arbeiten oder wenigstens um eine Anzeige über solche höflichst ersucht.
Die Redaktion.

Wie schon der Titel sagt, bezweckt die vorliegende Arbeit eine kritische Zusammenfassung all' dessen, was bisher über die Transpiration der Pflanzen bekannt wurde. Der Verf. hat zu diesem Zwecke seit vielen Jahren die Literatur über den Gegenstand gesammelt und eigene Untersuchungen zur Ergänzung vorhandener Lücken angestellt. Das Buch wird für jeden, der sich mit einem einschlägigen Thema befaßt, unentbehrlich sein.

Cieslar A. Einiges über die Rolle des Lichtes im Walde. (Mitt. aus dem forstl. Versuchswesen Österreichs. XXX. Heft.) 4°. 105 S. 4 Fig.

Mitteilungen über die Ergebnisse ausgedehnter experimenteller Untersuchungen, bei welchen der Lichtgenuß in exakter Weise mit Anwendung der Wiesnerschen Methode festgestellt wurde. Die Abhandlung ist nicht nur von hervorragender Bedeutung in forstwirtschaftlich-praktischer Hinsicht, sondern bringt auch wissenschaftlich sehr bemerkenswerte Ergebnisse. So bringt sie wichtige Beiträge zur Kenntnis der ökologischen Faktoren der einheimischen Waldformationen und zeigt, in welcher Weise Formationsstudien der europäischen Flora vertieft werden sollten. Den im Waldboden ruhenden Samen und Früchten schreibt Verf. für die Wiederbesiedlung des Waldbodens nicht jene Bedeutung zu, die man nach den Untersuchungen Peters annahm.

Dalla Torre C. v. Boheslaw Kotula, ein bisher unbekannt gebliebener Tiroler Florist. (Österr. Alpenpost. VI. Jahrg. S. 403—404.) 4°. 1 Portr.

Derganc L. Geographische Verbreitung der *Arabis Scopoliiana* Boiss. (Allg. bot. Zeitschr. X. Jahrg. Nr. 10. S. 145—148.) 8°.

Domin K. Dritter Beitrag zur Kenntnis der Phanerogamenflora von Böhmen. (Sitzungsber. d. k. böhm. Ges. d. Wiss. Prag. 1904. Nr. XVIII.) 8°. 815.

Reicher Beitrag zur Kenntnis der Landesflora mit beachtenswerten, allgemein pflanzengeographischen Darlegungen in der Einleitung. Ausführlichere Behandlung der Gattung *Mentha*.

Gräfe V. Untersuchungen über die Holzsubstanz vom chemisch-physiologischen Standpunkte. (Sitzungsber. d. kaiserl. Akad. d. Wiss. in Wien. Math.-naturw. Kl. Bd. CXIII. Abt. 1. S. 253—259.) 8°.

Haberlandt G. Die Sinnesorgane der Pflanzen. Vortrag. Leipzig (J. A. Barth). 8°. 46 S. — K 1·20.

Halácsy E. de. Conspectus florae Graecae. Vol. III. fasc. II. Ligisae (W. Engelmann). 8°. XXV. p. 321—519. — K 7·20.

Mit dem vorliegenden Hefte schließt das Werk ab, auf dessen großen Wert in dieser Zeitschr. schon wiederholt hingewiesen wurde. Wir besitzen nunmehr über die Flora Griechenlands aus der Feder des berufensten Autors ein zusammenfassendes Werk, das die in pflanzengeographischer Hinsicht so wichtige Flora darstellt und zum Ausgangspunkte für weitere erfolgreiche Forschungen werden wird. Das vorliegende Heft bringt den Schluß der Bearbeitung der Monocotyledonen (Cyperaceae, Gramineae), dann die Bearbeitung der Gymnospermen und Pteridophyten; ihm ist beigegeben das Vorwort, ein Literaturverzeichnis und eine pflanzengeographische Skizze des Landes.

Janczewski E. de. Les plantes antimériennes. (Comptes rend. de l'Acad. d. sc. Paris. 1904.) 4°. 2 p.

Jávorka S. Adatok a Pilis-hegység növényzetének ismeretéhez. (Növénytani Közlemények. III. 3. p. 119—120.) 8°.

Beitrag zur Kenntnis der Flora des Pilis-Gebirges.

Maiwald V. Geschichte der Botanik in Böhmen. Wien u. Leipzig (C. Fromme). 8°. 297 S. — K 6·60.

Eine auf Quellenstudien beruhende, sehr eingehende Schilderung der Geschichte der Botanik in Böhmen, welche für die Geschichte der Botanik im allgemeinen wertvoll ist. Besonders eingehend und darum wichtig ist die Behandlung der älteren Geschichte, für die der Verf. zahlreiche neue und interessante Daten bringt; bei der Besprechung der letzten Jahrzehnte tritt zu sehr das Bestreben der Vollständigkeit gegenüber dem Versuche einer Darstellung des inneren Zusammenhanges der Ereignisse hervor.

Mitlacher W. Toxikologisch oder forensisch wichtige Pflanzen und vegetabilische Drogen mit besonderer Berücksichtigung ihrer mikroskopischen Verhältnisse. Berlin und Wien (Urban u. Schwarzenberg). 8°. 200 S. — K 7·20.

Molisch H. Über eine auffallend rasche autonome Blattbewegung bei *Oxalis hedysaroides* H. B. K. (Ber. d. deutsch. bot. Ges. XXII. S. 372—376.) 8°. 2 Fig.

Murr J. Chenopodiaceen-Studien. Mitt. aus dem botan. Museum der Univ. Zürich. XXI. (Bull. de l'herb. Boissier. N. S. IV. Nr. 10. p. 989—994.) 8°.

Mitteilungen über Chenopodien des Herbars des genannten Museums, die Verf. revidierte.

Nevinny J. August Emil Vogel. Ein Lebensbild. (Wiener klin. Rundschau. 1904. Nr. 28—39.) 8°. 74 S.

Nikolic E. Cenni sulla flora Arbense. (S. A. aus „Rassegna Dalmata“.) 8°. 10 p.

Behandelt die Flora der Insel Arbe in Dalmatien.

Podpěra J. Ein Beitrag zur Laubmoosflora Böhmens. (Verh. d. zool.-bot. Ges. Wien. LIV. Heft 8/9.) 8°. S. 507—515.

— — Vysledky bryologického výzkumu Moravy za rok 1903—1904. (Věstniku Klubu přírodovědeckého v Prostějově za rok 1904.) 8°. 30 S.

Resultate der bryologischen Durchforschung Mährens in den Jahren 1903—1904.

Proskowetz Em. Ritt. v. Rübenkultur und Rübenzüchtung. (Österr.-ung. Zeitschr. für Zuckerindustrie und Landw. 1904. 4. Heft.) 8°. 11 S.

Rick J. Über einige auf Bambusarten wachsende tropische Hypocreaceen. (Annales Mycologici. Vol. II. Nr. 5. p. 402—406.) 8°.

— — Fungi austro-americani exsiccati, fasc. 1 (l. c. p. 406—408.) 8°.

Ankündigung eines neuen Exsiccatenwerkes südamerikanischer Pilze (Faszikel à 20 Arten zu 5 Mk. Bestellung bei Herrn Prof. Dr. J. Rompel in Feldkirch) und Besprechung der 20 Arten des 1. Faszikels.

Sabransky H. Beiträge zur Flora der Oststeiermark. (Verh. d. zool. bot. Ges. Wien. LIV. Heft 8/9. S. 537—555.) 8°.

Scherffel A. Ujabb adatok Magyarország alsórendű szervezeteinek ismeretéhez. (Növénytani Közlemények. III. 3. p. 116—119.) 8°. 5 Fig.

Deutsches Resumé auf S. (32)—(33) unter dem Titel: „Neuere Beiträge zur Kenntnis der niederen Organismen in Ungarn.“

Schiffner V. Revision einiger kritischer Laubmoose aus dem Herbarium F. v. Höhnelt. (Hedwigia. Bd. XLIII. Heft 6. S. 425—427.) 8°.

— — Über Dumortiera. (A. a. O. S. 428—429.) 8°.

Schilberszky K. A levélszervek számbeli ingadozásáról, különös tekintettel a virágok morphologiai és phylogeniai viszonyaira. (Mathem. és természettudományi értesítő. XXI. p. 266—308.) 8°. 14 Abb.

— — Növényteratologiai közlemények. S. A. 8°. 13 p.

Schneider C. K. Illustriertes Handbuch der Laubholzkunde. 2. Lief. Jena (G. Fischer). 8°. S. 161—304. 102 Abb. — 4 Mk.

Auch die vorliegende Lieferung weist die großen, in dieser Zeitschrift schon hervorgehobenen Vorzüge dieses Werkes auf. Besonders die hier enthaltenen Bearbeitungen der Gattungen *Quercus*, *Ulmus*, *Clematis*, *Berberis* zeigen die Resultate eingehender Untersuchungen des Verf.

— — Deutsche Gartengestaltung und Kunst. Leipzig (C. Scholtze). 8°. 184 S. 4 Abb.

Simonkai L. A magyar királyság területén honos *Pulmonaria* K. fajai, fajtái és kiválóbb életjelenségei. (Növénytani Közlemények. III. 3. p. 100—115.) 8°. 4 Fig. 1 Karte.

Deutsches Resumé auf S. (30)—(32) unter dem Titel: „Die im Königreiche Ungarn vorkommenden Arten und Varietäten der Gattung *Pulmonaria*, sowie ihre wichtigeren Lebenserscheinungen“.

Stoklasa J. Über die Atmungsenzyme. (Ber. d. deutsch. bot. Ges. XXII. S. 358—361.) 8°.

Appel O. Beispiele zur mikroskopischen Untersuchung von Pflanzenkrankheiten. Berlin (J. Springer). 8°. 48 S. 53 Textfig. — K 1.68.

Ascherson P. und Gräbner P. Synopsis der mitteleuropäischen Flora. 31. u. 32. Lief. Leipzig (W. Engelmann). 8°. S. 385—530.

Die vorliegende Lieferung enthält Titelblatt, Vorrede und Register von Band 2, Abt. 2. ferner die Bearbeitung der Araceen (Schluß), Lemnaceen, Bromeliaceen, Commelinaceen, Pontederiaceen, Juncaceen.

Bettellini Arnoldo. La Flora legnosa del Sottoceneri (Cantone Ticino meridionale). Inaug. Dissert. Zürich. 8°. 213 p. 7 Tab. 1 Karte.

Blan J. Vergleichend-anatomische Untersuchung der schweizerischen *Juncus*-Arten. Inaug. Dissert. Zürich. 8°. 82 S. 4 Taf.

Buscalioni L. e G. B. Traverso. L'evoluzione morphologica del fiore in rapporto colla evoluzione cromatica del perianzio. (Atti dell'Ist. Bot. dell'Università di Pavia. N. Ser. Vol. X.) gr. 8°. 99 p. 12 Taf.

Cajander A. K. Ein Beitrag zur Entwicklungsgeschichte der nordfinnischen Moore. (Fennia XX. Nr. 6.) 8°. 37 S. 1 Taf.

Conwentz H. Die Gefährdung der Naturdenkmäler und Vorschläge zu ihrer Erhaltung. Denkschrift. Berlin (Bornträger). 8°. 208 S.

- Darbishire A. D. On the Bearing of Mendelian Principles of Heredity on current theories of the Origin of Species. (Mem. and Proc. of the Manchester Literary and Philosophical Society. Sess. 1903/1904.) 8°. 20 p.
- Darbishire O. V. Observations on *Mamillaria elongata*. (Ann. of Bot. Vol. XVIII. p. 375—416. 2 Taf.
- Engler A. Monographien afrikanischer Pflanzenfamilien und -Gattungen. VIII. Sapotaceen. Leipzig (Engelmann). 4°. 88 S. 34 Taf. 12 Textfig.
- Durch kritische Bearbeitung der bisher aus Afrika bekannten Arten und die prachtvollen Tafeln sehr wertvolle Monographie.
- — Die natürlichen Pflanzenfamilien. 2/20. Lief. Leipzig (W. Engelmann). 8.
- Inhalt: Brothernus V. F. *Aulacomniaceae*, *Meeseaceae*, *Catoscopiaceae*, *Bartramiaceae*, *Timmiaeae*, *Weberaceae*, *Buxbaumiaceae*, *Calomniaceae*, *Georgiaceae*, *Polytrichaceae*.
- Fedde F. Justs Botanischer Jahresbericht. XXX. Jahrg. 2. Abt. Heft 4. Leipzig (Bornträger). 8°. S. 481—672. — 10·50 Mk.
- Enthält: Dalla-Torre. Wechselbeziehungen zwischen Pflanzen und Tieren. — Pfitzer E. Bacillariaceen. — Weisse A. Physikalische Physiologie.
- — Justs Botanischer Jahresbericht. XXXI. Jahrg. 1. Abt. Heft 4. Leipzig (Bornträger). 8°. S. 481—704. — 12 Mk.
- Enthält: Fedde F. Allgem. u. spez. Morphologie und Systematik der Phanerogamen.
- Garber J. F. The life history of *Ricciocarpus natans*. (Botan. Gazette XXXVII. p. 161—177.) 8°. 2 Taf. 4 Fig.
- Gräbner P. Handbuch der Heidekultur. Unter Mitwirkung von Otto von Benthheim. Leipzig (W. Engelmann). 8°. 296 S. 1 Karte. 48 Fig. — K 10·80.
- Der Verf. bietet in dem vorliegenden Buche in gewissem Sinne eine Neuauflage seiner bekannten pflanzengeographischen Studie über die Heiden, in der insbesondere auf die mit der Heide zusammenhängenden praktischen, forst- und landwirtschaftlichen Fragen eingehend Rücksicht genommen wird. Auch dem Botaniker bringt das Buch viel Neues, da Verf. seine Studien fortgesetzt hat.
- Hegi G. Mediterrane Einstrahlungen in Bayern. Ein Beitrag zur Pflanzengeographie des Königreichs Bayern. (Abh. d. Botan. Ver. d. Prov. Brandenburg. XLVI.) gr. 8°. 60 S.
- Herrmann E. Tabellen zum Bestimmen der wichtigsten Holzpflanzen des deutschen Waldes und von einigen ausländischen angebauten Gehölzen nach Blättern und Knospen, Holz und Samereien. Neudamm (Neumann). 4°. 31 p. — K 2·88.
- Hochreutiner B. P. G. Le Sud-Oranais. Etudes floristiques et phytogeographiques. (Ann. d. Conservat. et du Jard. bot. de Genève. VII (VIII). 8°. 275 p. 22 Pl.
- Holmboe J. Studien über norwegische Torfmoore. (Englers Botan. Jahrb. 34. Bd. 2. Heft. S. 204—246.) 8°. 16 Fig.

King Sir George and Camble J. Sykes. *Materiales for a flora of the Malayan Peninsula*. Nr. 14. (Journ. Asiat. Soc. of Bengal Vol. LXXII. Part. II. Nr. 4.) 8°. p. 111—229.

Behandelt die Caprifoliaceen und Rubiaceen.

Kohl F. G. *Systematische Übersicht über die in den botanischen Vorlesungen behandelten Pflanzen*. 3. Aufl. Marburg (Elwert). kl. 8°. 126 S. — K 1·80.

Lindau G. *Über das Vorkommen des Pilzes des Taumellolchs in altägyptischen Samen*. (Sitzungsber. der k. preuss. Akad. 1904. XXXV.) gr. 8°. 6 S. 2 Fig.

Verf. erbringt den interessanten Nachweis, daß das Mycelium des Pilzes, welches bekanntlich in allen rezenten *Lolium temulentum*-Früchten zu beobachten ist, auch in Früchten sich findet, die aus der Zeit ca. 2000 Jahre v. Ch. G. stammen.

— — Hilfsbuch für das Sammeln und Präparieren der verschiedenen Kryptogamen mit besonderer Berücksichtigung der Verhältnisse in den Tropen. Berlin (Bornträger). kl. 8°. 78 S. — 1·50 Mk.

Ein kleines Buch, das botanischen Sammlern zu empfehlen ist. Es enthält eine große Zahl praktischer Winke, die beim Sammeln von Kryptogamen zu beachten sind. Als einen Mangel möchte der Ref. das zu starke Betonen des Präparierens für das Herbar bezeichnen. Algen z. B. sollten doch in viel größerem Ausmaße in Fixierflüssigkeiten eingelegt werden.

Lipsky W. *Contributio ad floram Asiae Mediae*. II. (Acta horti Petropolit. Tom. XXIII. fasc. 1. p. 1—247.) 8°. 11 Tab.

Mattirolo O. *Nomenclator Allionianus sive Index specierum Carolo Allioni adscriptarum*. (Malpighia. Ann. XVIII. fasc. VI—IX. p. 228—292.) 8°.

Mez C. H. Hager's *Das Mikroskop und seine Anwendung*. Handbuch zur praktischen Mikroskopie und Anleitung zu mikroskopischen Untersuchungen in Gemeinschaft mit O. Appel, G. Brandes und P. Stolper herausgegeben. Berlin (J. Springer). 8°. 392 S. 401 Fig. — K 9·60.

Oliver F. W. and D. H. Scott. *On the Structure of the Palaeozoic Seed Lagenostoma Lomaxi, with a Statement of the Evidence upon which it is referred to Lyginodendron*. (Philos. Transact. of the Royal Soc. of London. Ser. B. Vol. 197 p. 193—247.) 4°. 7 Pl.

Eine in phylogenetischer Hinsicht sehr wichtige Abhandlung. Die Verf. beschreiben auf das genaueste den Bau der Samenanlage des palaeozoischen *Lagenostoma Lomaxi* und erörtern die Gründe, welche dafür sprechen, daß dieser zu *Lyginodendron* gehört. Wenn dies der Fall ist, repräsentiert dieser Typus eine neue wichtige Zwischenstufe zwischen den Farnen und den Gymnospermen, für welche die Verf. die Aufstellung einer neuen Ordnung, die der *Pteridospermae*, vorschlagen.

Oettli M. *Beiträge zur Ökologie der Felsflora*. Untersuchungen aus dem Churfürsten- und Sentisgebiete. Inaug. Dissert. Zürich. 8°. 171 S.

Oltmanns Fr. *Morphologie und Biologie der Algen*. I. Bd. Spezieller Teil. Jena (G. Fischer). gr. 8°. 733 S. 3 farb. und 473 schw. Abb. — K 24.—.

Das Buch kann als eine der wichtigsten botanisch-literarischen Erscheinungen der jüngsten Zeit bezeichnet werden. Gerade auf dem Gebiete der Algenkunde haben ja die letzten Jahrzehnte außerordentliche Bereicherungen unserer Kenntnisse gebracht und es fehlte bisher an einer zusammenfassenden Bearbeitung derselben. Verf. hat die phykologische Literatur erschöpfend behandelt und überall auch Ergebnisse eigener Forschungen verwertet. Weggelassen ist die Bearbeitung der Cyanophyceen, dagegen erfahren die farbigen Flagellaten eine eingehende Berücksichtigung, was in Anbetracht unserer heutigen Anschauungen über die Phylogenie der Algen nur erwünscht sein kann.

Ostenfeld C. H. Zur Kenntnis der Apogamie in der Gattung *Hieracium*. (Ber. d. deutsch. bot. Ges. XXII. S. 376—381.) 8°.

Neue Mitteilungen über die Fähigkeit der *Hieracium*-Arten, ohne Befruchtung keimfähige Früchte zu bilden. Ob es sich hierbei um Parthenogenese handelt, ist noch nicht nachgewiesen. Die Tatsache selbst ist aber von größter descendenztheoretischer Tragweite (vgl. Wettstein in Ascherson-Festschrift).

Prairie D. The Species of *Dalbergia* of South-Eastern Asia. (Ann. Roy. bot. Gard. Calcutta. Vol. X. Part I.) 1904.

Reinke J. Der Neovitalismus und die Finalität in der Biologie. (Biologisches Zentralbl. Bd. XXIV. Nr. 18 u. 19. S. 577—601.) 8°.

Rhumbler L. Zellenmechanik und Zellenleben. Leipzig (J. A. Barth). kl. 8°. 43 S. — K 1·20.

Robertson Agnes. Spore formation in *Torreya Californica*. (The New Phytologist. Vol. III. Nr. 6/7). 8°. p. 133—148. 2 Pl.

Rosenthaler L. Grundzüge der chemischen Pflanzenuntersuchung. Berlin (J. Springer). kl. 8°. 124 S. — K 2·88.

Roth G. Die europäischen Laubmoose. 9. Lief. Leipzig (W. Engelmann). gr. 8°. S. 385—512. 10 Taf. — K 4·80.

Schindler A. K. Die Abtrennung der Hippuridaceen von den Halorrhagaceen. (Beibl. zu Englers Botan. Jahrb. Bd. XXXIV. Heft 3.) 8°. 78 S.

Schlickmann E. Westfalens bemerkenswerte Bäume. Ein Nachweis hervorragender Bäume und Waldbestände. Bielefeld und Leipzig (Velhagen und Klasing). gr. 8°. 95 S. 53 Abb. — K 3·60.

Schorler B. Beiträge zur Kenntnis der Eisenbakterien. (Zentralbl. f. Bakteriolog., Parasitenk. etc. 2. Abt. XII. Bd. S. 681—695.) 8°.

Schröter C. und Fröh J. Die Moore der Schweiz mit Berücksichtigung der gesamten Moorfrage. (Beiträge zur Geologie der Schweiz, herausgegeben von der geolog. Kommiss. d. schweiz. naturf. Gesellsch. Geotechnische Serie. III. Lief.) 4°. 750 S. 1 Karte. 45 Textbild. 4 Taf. — 40 Fres.

Eine außerordentlich wertvolle pflanzengeographische und pflanzen-geschichtliche Monographie, deren botanischen Teil Schröter bearbeitete. Dieser botanische Teil enthält insbesondere eine Schilderung der torfbildenden Formationen (S. 10—119) und eine Darstellung der postglacialen Vegetations-geschichte der Schweiz und der Bedeutung der Moore für deren Rekonstruktion (S. 344—392). Anhangsweise findet sich eine Tabelle über die standörtliche Verbreitung der 472 moor- und torfbildenden Gefäßpflanzen der Schweiz (S. 393—431) und eine Abhandlung über die *Sphagnum*-Arten der Schweizer

Torfmoore (S. 432—434). S. 436—713 bringt eine Detailbesprechung der einzelnen Moore mit eingehender Berücksichtigung der Vegetation. Auf die zahlreichen beachtenswerten Einzelheiten des Buches einzugehen, ist hier nicht möglich; es sei nur nachdrücklichst auf den großen Wert des Buches hingewiesen, das zu den besten pflanzengeographischen Monographien zählt.

Semler C. Einige Bemerkungen zur Entwicklungsgeschichte der *Aristatus*-Gruppe aus der Gattung *Alectorolophus*. (Mitt. der bay. bot. Ges. Nr. 33. S. 409—413.) gr. 8°.

Solms-Laubach H. Graf zu. Die strukturbietenden Pflanzengesteine vom Franz Josefs-Land. (Kgl. Svenska vetensk. Akad. Handling. Bd. 37. Nr. 7.) 4°. 16 p. 2 Taf.

Stopes Marie C. Beiträge zur Kenntnis der Fortpflanzungsorgane der Cycadeen. (Flora 1904. 93. Bd. S. 435—482.) 8°. 37 Fig.

Strasburger E. Das kleine botanische Praktikum für Anfänger. 5. Aufl. Jena (G. Fischer). 8°. 256 S. 128 Abb. — K 7·20.

Das vorliegende Buch ist zu gut bekannt und hat sich in früheren Auflagen zu gut bewährt, als daß eine besondere Anempfehlung nötig wäre. Die vorliegende neue Auflage zeigt überall das Bestreben des Verf., neue Erfahrungen zu verwerten und damit das Buch auf seiner Höhe zu erhalten.

Sydow P. et H. Monographia Uredinearum seu specierum omnium ad hunc usque diem descriptio et adumbratio systematica. Vol. I. fasc. V. Puccinia. Lipsiae (Bornträger). 8°. p. I.—XXXV. 769—972. 4 Tab. — K 19·20.

Terraciano A. La biologia e la struttura florale della „*Jacaranda ovalifolia* R.-Br.“ in rapporto con altre Bignoniacee. (Borci Contrib. Biol. Vol. II. fasc. 3.) 8°. 35 p. 1 Tab.

Behandelt nicht bloß die Blütenmorphologie und Ökologie der genannten Art, sondern insbesondere die Phylogenie der Bignoniaceen und der gesamten Tubifloren.

Thiselton-Dyer W. T. Flora Capensis. Vol. IV. Sec. 2. Part. II. p. 193—384. London (Lovell Reeve.) 8°.

Fortsetzung der Bearbeitung der Scrophulariaceen von Hiern.

Urban J. und Gräbner P. Festschrift zur Feier des siebenzigsten Geburtstages des Prof. D. P. Ascherson. Leipzig (Gebr. Bornträger). gr. 8°. 568 S. 1 Portr. 1 Taf. 28 Textbild.

Auf die Entwicklung der systematischen Botanik, speziell der Florenkunde in den letzten Jahrzehnten haben wenige Forscher so hervorragenden Einfluß genommen wie Ascherson. Dabei wäre es ganz unrichtig, seinen Einfluß nach der Wirkung seiner Publikationen allein abschätzen zu wollen; in fast noch höherem Maße äußerte sich dieser Einfluß in dem persönlichen Verkehre, in dem er mit fast allen Systematikern stand. Kein Wunder daher, daß mit seltener Einmütigkeit die Vertreter der systematischen Richtung sich an dem Zustandekommen der vorliegenden Festschrift beteiligten, welche zeigt, wie groß der Kreis der Freunde und Verehrer Ascherons ist. Die schön ausgestattete Festschrift bringt 47 wissenschaftliche Abhandlungen; von österreichisch-ungarischen Botanikern beteiligten sich bei deren Verfassung: K. W. v. Dalla-Torre, J. Bernatsky, V. Schiffner, J. Murr, L. Simonkai, F. Filarsky, V. v. Borbás, O. Stapf, A. v. Hayek, L. Graf Sarnthein, F. Vierhapper, R. v. Wettstein. Außer den wissenschaftlichen Abhandlungen enthält die Festschrift eine Biographie Ascherons von J. Urban und ein Verzeichnis der Arbeiten Ascherons von Dalla-Torre.

Vollmann Fr. Einige Bemerkungen zu Otto Kuntzes Nomenclaturae botanicae codex brevis maturus. (Allg. bot. Zeitschr. 1904. Nr. 5/6.) 8°. 4 S.

— Zur Systematik der Gattung *Alectorocephus*. (Mitt. d. Bay. bot. Ges. Nr. 33.) gr. 8°. S. 413—417.

Behandelt: *A. angustifolius* (Gmel.) Heynh., *A. Alectorocephus* (Scop.) Stern., subsp. *buccalis* und *medius*, *A. Freynii* Stern., *A. major* (Ehrh.) Rehb. und *montanus* (Saut.) Fritsch.

Akademien, Botanische Gesellschaften, Vereine, Kongresse etc.

Kaiserl. Akademie der Wissenschaften in Wien.

Mathem.-naturw. Klasse.

Sitzung vom 30. Juni 1904.

Das k. M. Hofrat A. Bauer übersendet eine im Laboratorium der allgemeinen Chemie an der k. k. technischen Hochschule in Wien ausgeführte Arbeit, betitelt: Zur Chemie der Sellerie (*Apium graveolens*) von Max Bamberger und Anton Landsiedl (I. Mitteilung).

In derselben wird gezeigt, daß die Wurzel der Sellerie neben Mannit, der bereits von Hübner nachgewiesen wurde, auch Asparagin und Tyrosin enthält.

Sitzung vom 7. Juli 1904.

Das k. M. Prof. G. Haberlandt in Graz übersendet einen vorläufigen Bericht über die wichtigsten Ergebnisse seiner mit Unterstützung der kaiserl. Akademie im März und April l. J. an der zoologischen Station zu Neapel ausgeführten Untersuchungen über den Geotropismus einiger Meeresalgen. Er bemerkt hiezu: „Mein hauptsächlichstes Untersuchungsobjekt war die merkwürdige „einzellige“ Siphonoe *Caulerpa prolifera*. Bei der Dunkelkultur dieser Alge nehmen die an den laubblattartigen Thallussprossen auftretenden Prolifikationen die Gestalt zylindrischer, stiftartiger Organe an, die in hohem Grade negativ geotropisch sind. Wie auf Grund mühsamer Markierungsversuche durch mikrometrische Messungen festgestellt wurde, zeigen diese Thallusästchen kein abschließliches Spitzenwachstum; die im Längenwachstum begriffene Endzone hat vielmehr eine Länge von 1.5 bis 3 mm. Dementsprechend tritt an horizontal gelegten Ästchen die geotropische Krümmung nicht unmittelbar an der Spitze auf, wie z. B. an den Rhizoiden von *Lunularia* und *Marchantia*, sondern ähnlich wie bei Phanerogamenwurzeln in einer hinter der Spitze gelegenen Längszone, die sich bogig krümmt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1904

Band/Volume: [054](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: [Literatur-Uebersicht 412-420](#)